

# Da will ich sein!

Das ENNSTAL-MAGAZIN



## DA WILL ICH SCHNELLER SEIN!

Breitband-Internet

IMAGEKAMPAGNE

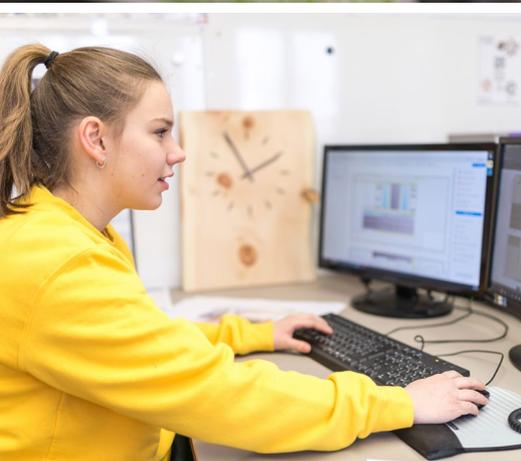
**KARL SCHILDBERGER**  
ist Ennstal-Botschafter!

LEHRE MIT MATURA  
ab Herbst  
im Ennstal

40 Jahre

FREI.sicht.BAD Großraming

Mehr als  
ein Grund zu feiern



02 | 19

[www.lebensraum-ennstal.at](http://www.lebensraum-ennstal.at)

lebensraum  
ennstal



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



MINISTERIUM  
FÜR EIN  
LEBENSWERTES  
ÖSTERREICH

LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



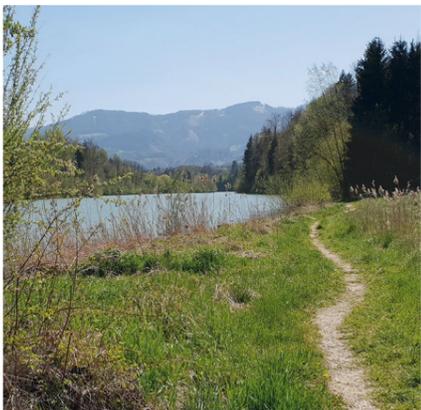
# INHALT

## Liebe LeserInnen und BewohnerInnen des Ennstals,

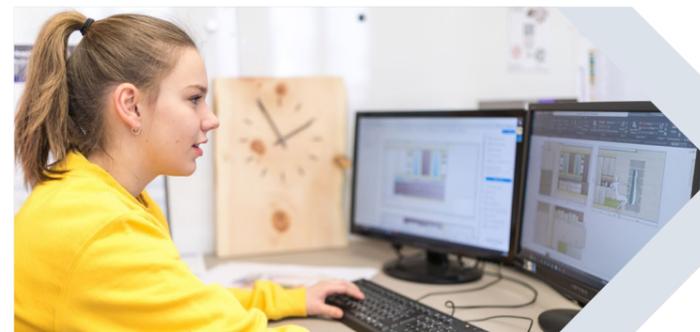
es ist mir ein persönliches Anliegen, bewusst zu machen, welche Vielfalt, Chancen und Möglichkeiten unser Ennstal in den Bereichen Arbeit, Wohnen und Freizeit bietet. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen wieder Freizeitmöglichkeiten sowie innovative Personen aus dem Ennstal vor, weisen auf die neue Möglichkeit Lehre mit Matura im Ennstal hin und machen bewusst, wie wichtig ein funktionierendes Breitbandinternet ist. Dieses Thema ist mir persönlich wichtig, denn der Ausbau dieses Mediums ist für die weitere positive Entwicklung der Region entscheidend. Ich möchte mich mit dieser Ausgabe als Obmann der WK verabschieden und herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken. Die Initiative Lebensraum Ennstal hat sich in meiner Amtszeit toll entwickelt und ich freue mich, dass ich einen Teil mitgestalten durfte. Gerne stehe ich dafür auch weiterhin zur Verfügung!



Ihr Peter Guttmann // GF electronic world gmbh, WK Obmann Steyr-Land

| Da will ich sein!  | Da will ich lernen!   | Da will ich arbeiten!  |
|--|---|--|
| <p>04 40 Jahre FREI.sicht.BAD Großbraming // Mehr als ein Grund zu feiern</p> <p>08 Da schau her! // Schönes, Besonderes &amp; Neues</p> <p>12 Breitband-Internet // Da will ich schneller sein!</p> <p>13 Ennstal-Botschafter // Karl Schildberger</p> <p>16 Ennstal in Wort &amp; Zahl</p> | <p>03 Lehre mit Matura // Ab Herbst 2019</p>  | <p>06 Mutig &amp; innovativ // UnternehmerInnen, die das Ennstal bewegen</p> <p>10 Unsere neuen KooperationspartnerInnen</p> <p>15 Da will ich arbeiten! // Individuelle Berufswege im Ennstal</p> |

FOTOS: Cover ©Susanne Weiss, Christian Garstenauer, Adobe Stock // Seite 2: © Russkaefer, Judith Köster



# LEHRE mit MATURA

## AB HERBST 2019 IM LEBENSRAUM ENNSTAL!

**Lehre oder Matura? Das war und ist für viele Jugendliche eine schwierige Entscheidung. Dank des Ausbildungsmodells „Lehre mit Matura“ ist beides möglich. Und ab Herbst können die dafür nötigen Kurse auch im Lebensraum Ennstal absolviert werden!**

Matura“ vielfältige Chancen im Berufsleben. Darüber hinaus öffnet die Berufsmatura die Türen zu Fachhochschulen, Universitäten, Kollegs und Akademien.

Wer sich bis jetzt für die „Lehre mit Matura“ entschied, konnte meist nur aus Angeboten im Zentralraum wählen und war somit gezwungen, oft außerhalb der Stoßzeiten, in die Stadt zu pendeln. Das ändert sich ab kommendem Herbst! Dann werden die Kurse zur Erlangung der Berufsreifeprüfung auch im TDZ angeboten.

### DA WILL ICH LERNEN!

Die Vorteile des Erfolgsmodells „Lehre mit Matura“ liegen für Lehrlinge sowie für Unternehmen klar auf der Hand. Die Ausbildungsbetriebe profitieren von der umfangreichen Ausbildung der Lehrlinge und präsentieren sich als attraktiver und aufgeschlossener Arbeitgeber. Die Lehrlinge sichern sich durch die Verbindung von Schulbildung und praktischer Berufsausbildung mit Hilfe der „Lehre mit

Darüber freut sich auch Eva Maria Haubenwaller, Kunststoffformgeber-Lehrling der Firma Lottmann Fensterbänke GmbH: „Ich finde es super, dass die Kurse für die Berufsreifeprüfung nun auch im TDZ angeboten werden. Anstatt mich spät abends in Steyr abholen lassen zu müssen, kann ich mir nun das lange Pendeln ersparen und meine Zeit besser nutzen. Außerdem freue ich mich darauf, andere Lehrlinge aus dem Ennstal zu treffen.“ Und auch ihre Chefin Erika Lottmann ist begeistert von der neuen Möglichkeit im Ennstal: „Die Lehre mit Matura ist ein wichtiges Angebot für uns Unternehmer, denn damit bleibt der Lebensraum Ennstal auch weiterhin als Ausbildungsregion attraktiv.“

### INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG

Start der kostenlosen Ausbildung: in der Lehrzeit // Der Einstieg ist in allen Lehrberufen bereits im ersten Lehrjahr möglich, die gesamte Ausbildung ist kostenlos.

### WIE?

Die Berufsreifeprüfung wird in Teilprüfungen in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und dem persönlichen Fachbereich abgelegt. Mindestens eine Teilprüfung muss während der Lehrzeit positiv abgelegt werden, um nach der Lehrzeit weitere 3 Jahre im Fördermodell zu bleiben.

### WANN?

**Basiskurs Mathematik:** 7.9.2019 bis 2.11.2019  
**Basiskurs Deutsch:** 23.11.2019 – 11.1.2020  
**Start Hauptkurs:** 1.2.2020  
 Immer am Samstag von 8 bis 12 Uhr

### WO?

Technologie- und Dienstleistungszentrum Ennstal  
 Eisenstraße 75  
 4462 Reichraming  
 T 07254 20580  
 F 07254 20580 503  
 E office@lebensraum-ennstal.at

## „SPRECHEN SIE FIAT?“



„Sportivo – das steht für den sportlich preiswerten Tipo Street.“



„Economico – der Fiat Tipo bereits ab € 11.990,-“



fiat.at

### UND WANN SPRECHEN SIE FIAT?

**4 JAHRE FIAT GARANTIE** Gesamtverbrauch 4,2 – 7,2 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen 111 – 164 g/km (NEFZ korreliert). Symbolbilder. \*Aktionspreis Fiat Tipo Limousine 1.4 16V 95 Pop inkl. Modellbonus (enthält Händlerbeteiligung) und € 1.200,- FCA Bank Finanzierungsbonus bei Leasing oder Kreditfinanzierung über die FCA Leasing GmbH / FCA Bank GmbH. Voraussetzung: Bankübliche Bonitätskriterien, Wohnsitz/Beschäftigung in Österreich. Nicht kumulierbar mit anderen Finanzierungsangeboten. \*\*4 Jahre Fiat Garantie (2 Jahre Neuwagen-garantie ohne Kilometerbeschränkung und 2 Jahre Funktionsgarantie „Maximum Care“ bis 60.000 km Gesamtlauflänge). Freibleibende Angebote gültig bei Kaufvertragsabschluss bis 30.06.2019. Details auf [www.fiat.at](http://www.fiat.at). Stand 04/2019.



**SADLER**  
 AUTO & ZWEI RAD  
 3335 Weyer, Waldhofstraße 22 | Tel: 07355/6195 | e-mail: [sadler@sadler.at](mailto:sadler@sadler.at)



# FREI.SICHT.BAD GROSSRAMING

## Mehr als ein Grund zu feiern!

SEIT 1979 BESCHERT DAS FREIBAD GROSSRAMING JUNG UND ALT VERGNÜGLICHE STUNDEN IM KÜHLEN NASS UND LOCKT DAZU MIT EINER DER SCHÖNSTEN AUSSICHTEN WEIT UND BREIT. DAMIT SICH BESUCHERINNEN IN ZUKUNFT NOCH WOHLER FÜHLEN, BEKOMMT DAS BAD ZUM JUBILÄUM EINE FRISCHZELLENKUR VERPASST!

Zum Saisonstart zeigt sich das FREI.sicht.BAD Großraming nicht nur mit neuem Namen, sondern auch mit zahlreichen Neuheiten. Die Liegeflächen sind künftig in Ruhezone, Familienzone und Aktivzone unterteilt. In der Familienzone auf der Westwiese gibt es ein zusätzliches WC sowie eine Umkleidekabine. Über das Babybecken spannt sich ein Sonnensegel, im Schatten der Bäume wartet eine Sandkiste auf kleine

BaumeisterInnen und neben der Rutsche sorgt eine neue Wippe für noch mehr Spaß. In der Aktivzone warten Fußballtore und ein Volleyballnetz auf alle Sportbegeisterte und wer sein Schwimmtraining absolvieren will, kann dank einer Abtrennung im Becken ungestört seine Bahnen ziehen. Am 30. Juni wird das Jubiläum mit einem Geburtstagsfest gefeiert! Los geht es um 10 Uhr mit dem Frühschoppen, begleitet vom Mu-

sikverein Großraming. Für die Kinder gibt es eine Hüpfburg und um 13:30 Uhr eröffnet DJ Ed die Kinderdisko. Für Spaß und Action wird das Sautrog-Rennen sorgen und zur Stärkung gibt es Leckeres vom Grill, Snacks vom Buffet, Eis, Kaffee und hausgemachte Mehlspeisen. Durst kann an der Seidlbär gestillt werden. Alle Freunde des Großraminger FREI.sicht.BADEs sind zur Geburtstagsfeier herzlich eingeladen!



*Leopold Bürscher // Bürgermeister*

„Als Bürgermeister ist es mir ein besonders großes Anliegen, unseren Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitgestaltung – Sport, Spiel, Spaß – zu ermöglichen. Aber auch für Erholungs- und Ruhesuchende, Einheimische und Gäste, ist das FREI.sicht.BAD genau das Richtige – und das alles vor einer traumhaften Kulisse und in einem schönen Ambiente.“



*Günther Großauer // Sprecher der Freibad-Arbeitsgruppe*

„In meiner Jugend habe ich hauptsächlich die Sommerferien im FREI.sicht.BAD Großraming verbracht. Aus diesem Grund verbinde ich automatisch Fun, Action, Sommer, Sonne, Ferien und Freunde damit. Es macht Spaß, im Team dieses Juwel wieder neu zu aktivieren, attraktiv für alle BesucherInnen zu machen und so den Fortbestand zu sichern.“



*Hermann Garstenauer // erster Bademeister*

„Ab dem Tag der Eröffnung bis 2006 war ich Bademeister im Freibad Großraming. 1977 habe ich beim Bauhof der Gemeinde Großraming zu arbeiten begonnen und war 1978 auch beim Bau des Freibades dabei. Ich erinnere mich, dass wir während der Baustelle 6 Wochen lang schönes Wetter hatten und den Rasen bewässern mussten. Am Tag der Eröffnung, dem 2. Juli 1979, hat es dann geregnet. Obwohl es als Bademeister immer viel zu tun gab und die Arbeitstage oft lang waren, habe ich die Arbeit gerne gemacht. Denn bis heute ist das Freibad Großraming für mich das schönste Freibad mit der besten Aussicht weit und breit.“



*Josef Wilhelm // langjähriger Stammgast*

„Seit vielen Jahren besuchen meine Frau und ich das Freibad Großraming. Meine Gattin schwimmt viel und gerne, ich bin eher der Kurz-Bader und erhole mich dann im Trockenen, gerne auch bei einem Getränk im Buffet. Das Freibad ist für uns ein Ort, an dem wir etwas für unsere Gesundheit tun, aber auch ein Platz, der für Geselligkeit steht. Hier tut man etwas für Körper und Seele und kann dabei noch die wunderbare Lage genießen.“



*Elisabeth Putz // eine der ersten Kassadamen*

„Im 2. Jahr nach der Eröffnung habe ich angefangen, an der Kassa im Freibad Großraming zu arbeiten. 18 Jahre habe ich Dienst an der Freibadkasse gemacht und die Arbeit und die Leute sehr gemocht. Besonders gefreut hat mich, als mich einmal ein Kind nach meinem Urlaub mit den Worten: ‚Gott sei dank sind Sie wieder da‘, empfing, denn das hat mir gezeigt, dass die BesucherInnen auch uns Kassadamen mochten. Dem aktuellen Freibad-Team wünsche ich für den Neustart alles Gute und viele BesucherInnen!“

*Elfriede Nagler // Freibad-Buffet-Chefin*

„Im Buffet des FREI.sicht.BADEs Großraming zu arbeiten, macht mir viel Freude. Die Gäste werden kulinarisch mit leckerem Eis, Snacks, Mehlspeisen und kühlen Drinks verwöhnt und das alles zu familienfreundlichen Preisen. Es liegt mir sehr am Herzen, dass sich die BesucherInnen bei uns rundum wohlfühlen und schöne Badetage genießen können.“

Vergnügliche Stunden im kühlen Nass bieten natürlich alle Bademöglichkeiten in unseren 8 Lebensraum-Ennstal-Gemeinden.  
**SCHAUEN SIE DOCH WIEDER MAL VORBEI UND GENIESSEN SIE DEN SOMMER!**

# MUTIG innovativ &

UnternehmerInnen,  
die das Ennstal bewegen



## STECKBRIEF:

Name: Rebecca & Christoph Krug  
 Alter: 26 J. 31 J.  
 Familienstand, Kinder: verheiratet,  
 noch nicht ☺  
 Wohnort: Reichraming  
 Firma: Live tiny be happy  
 Firmenstandort/e:  
 Eisenstraße 12  
 4462 Reichraming



## KURZ GEFRAGT:

Liebstes Hobby: Segeln, unser Hund Jonny  
 Lieblingsessen: Hauptsache vegetarisch ☺  
 Lebensmotto: "live tiny be happy" - ☀  
 "Lebe minimalistisch - Sei glücklich"  
 Lieblingsplatzlerl im Ennstal: Reichraming Bach,  
 Hohe Dirn & Loft im Tiny House  
 Dorthin einladen würde ich gerne ...  
 Alle Menschen, die sich für  
 nachhaltiges, alternatives Wohnen interessieren

## 5 FRAGEN: .....

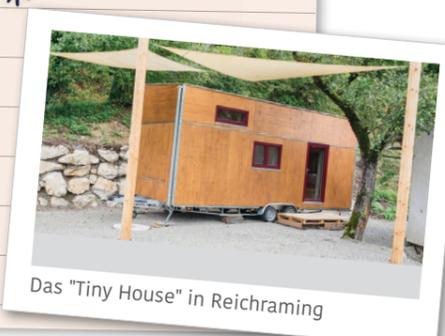
Am liebsten an meinem Job mag ich ... das Planen der ausgeklügelten Innenausstattung, das Vorbereiten des Tiny Houses für die nächsten Urlauber & die lieben Gäste. ♥

Mein Betrieb ist im Ennstal angesiedelt, weil ... man vom Loft aus einen perfekten Blick auf die Enns hat & weil der Tourismus in Reichraming nicht überlaufen ist. ☺

Begonnen hat es ... Ende 2017 mit der Planung des Tiny Houses. In Kooperation mit regionalen Betrieben wurde der Holzriegelbau auf den Anhänger gebaut. Den Innenausbau haben wir in Eigenregie selbst entworfen & konstruiert. Seit April 2019 kann man im Tiny House Urlaub machen. \*

Meine Firma steht für ... Nachhaltigkeit, Bauökologie, Qualität, Naturverbundenheit, Funktion vor Design & gesunden Tourismus. Außerdem bieten wir einen außergewöhnlichen & unvergesslichen Urlaub im ersten Tiny House in Oberösterreich. ☺

Über diesen beruflichen Erfolg habe ich mich am meisten gefreut:  
 Wie Gäste aus Deutschland extra 4,5h zu uns gefahren sind, um die kleine Art zu wohnen für ein paar Tage kennen zu lernen.



Das "Tiny House" in Reichraming



regional & zuverlässig

Neubau  
 Umbau  
 Sanierung  
 Trockenbau  
 Wärmedämmfassade



Dürnbachstraße 8a, 4452 Ternberg | 07256/93 080 | 0676/527 2500 | office@nagler-bau.at | www.nagler-bau.at

SEIT 2019 IN TERNBERG

Manchmal muss man gar nicht weit reisen, um Neues zu entdecken.

Bewirb dich jetzt ganz in deiner Nähe!

Wir suchen:

**FACHARBEITER(IN)  
 FÜR DIE PRODUKTION**

Nähere Infos unter [www.helopal.com](http://www.helopal.com)



Lottmann Fensterbänke GmbH • Eisenstraße 9 • 4462 Reichraming  
 Telefon +43 (0) 72 55 / 84 47 • bewerbung@helopal.com • www.helopal.com



### ◀ ENNS-SICHTEN

Hier eröffnen sich neue Perspektiven auf die Enns! Entlang des Flusses zu gehen, um dort den Verlauf der Enns in Ternberg sowie die Tier- und Pflanzenwelt am Ufer zu erleben, ist Motto des „Natur Aktiv Weg Ennsufer“. Die Strecke, je nach Kondition von 1,5 bis zu 2,5 Stunden Gehzeit, erstreckt sich zwischen den Bahnhöfen Ternberg und Dürnbach, die Anreise ist somit auch mit dem Zug möglich. Neben Wanderfreudigen sind hier auch alle, die gerne laufen oder walken, am richtigen Ort!

### SCHAUKELZEIT

Auf und ab, vor und zurück, der Wind pfeift um die Ohren. Schaukeln sind von Spielplätzen und aus den Gärten nicht weg zu denken. Die Vorzüge dieser wunderbaren Form der Bewegung an der frischen Luft sind enorm. Denn Schwingen bringt nicht nur große Freude und Entspannung, sondern unterstützt auch die Entwicklung des Gleichgewichtsinnes. Also nix wie raus mit uns! Es gheart wieda mehr gschauelt!



FOTO: © Natalia Gesikowska

*phantasie  
ist wichtiger als Wissen,  
denn Wissen ist begrenzt.*

Albert Einstein

# DA SCHAU HER!

SCHÖNES, BESONDERES & NEUES



### ▼ MIT HERZ, HAND & HIRN

Das HERZ steht für Leidenschaft, Teamspirit und Gespür, die HAND für handwerkliches Können und das HIRN für Knowhow mit Hausverstand. Unter diesem Motto treffen sich zweimal im Jahr kreative Frauen im Alter von 30 bis 80 Jahren für jeweils acht bis zehn Einheiten in Unterlaussa zum gemeinsamen Nähen und Handarbeiten. Socken für die Enkerl, ein Rock für die Schwiegertochter, diese Stücke entstehen gerade bei Traudi Landgraf. „Ich habe dabei die Möglichkeit, unter Leute zu kommen“, erzählt sie.

Leitung: Elisabeth Fuxjäger  
Kontakt: Martina Fuxjäger  
martinafuxjaeger@gmx.at



FOTO: © Manfred Meissl

## In den Kochtopf geschaut...

bei Mitterhumer's Hofstadl Heuriger in Trattenbach

### MANGALITZA-KNÖDEL IN BROTTTEIG

#### Zutaten für 5 Personen:

- (Zeitaufwand ca. 2 Stunden)
- 500 g entrindetes Bauernbrot
- 200 g griffiges Mehl
- 1 Ei
- 1 bis 2 EL Rapsöl
- 1 TL gemahlener Kümmel
- 1/2 TL gemahlene Fenchelsamen

#### Für die Füllung:

- 400 g Mangalitza-Speck
- Petersilie und Schnittlauch (gehackt)
- Pfeffer, Salz

#### Für den Krautsalat:

- 1 Krautkopf
- 1 Zwiebel
- 2 EL Pflanzenöl
- 1 TL Kümmel
- 1/4 L Most
- Salz, Pfeffer

#### Zubereitung:

Brot mit heißem Wasser anfeuchten, dann mit Mehl, Ei und anderen Zutaten verkneten. Aus kleinvwürligem Mangalitza-Speck kleine Knödel formen. Jeweils ein Stück Brotteig mit nassen Händen dünn ausziehen und damit die Mangalitza-Knödel umhüllen. Die fertigen Knödel in Salzwasser unterm Siedepunkt ziehen lassen. Für den Krautsalat das Kraut in feine Streifen hobeln, Zwiebel anrösten und mit Most ablöschen, danach das Kraut zugeben und ca. 20 Minuten ziehen lassen.

#### Tipp von Mostsommelier Rudolf Mitterhumer:

Dazu passt hervorragend ein Glas trockener Griesapfel-Most (der übrigens direkt ab Hof bei Familie Mitterhumer erhältlich ist).

[www.mitterhumer.com](http://www.mitterhumer.com), 0660 5510507

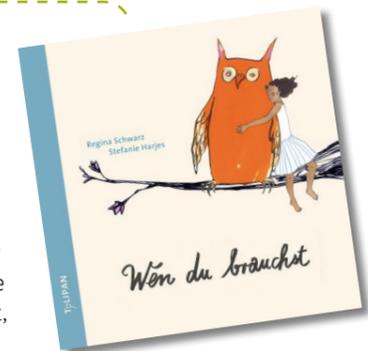


Illustrationen:  
© Stefanie Harjes/Tulipan

## Wen du brauchst

Stefanie Harjes Bilder zeigen Szenen aus dem Leben, vielleicht auch aus Träumen, in jedem Fall laden sie zum gemeinsamen Lesen und Träumen ein. – Ein Bilderbuch? Oder doch ein Geschenkbuch? Bei diesem quadratischen Büchlein verschwimmen die Grenzen, und das ist gut so. Denn egal ob mit Kindern gelesen oder anstatt der Glückwunschkarte zur Hochzeit verschenkt, „Wen du brauchst“ ist eine stimmungsvolle Liebeserklärung an die Liebe und damit auch eine wunderbare Art, dem Herzensmenschen zu sagen, dass sie oder er die oder der Wichtigste ist.

Regina Schwarz/Stefanie Harjes: Wen du brauchst. Tulipan 2019, 978-3-86429-417-4  
Ein Buchtipps von Andrea Kromoser: [www.familienlektüre.at](http://www.familienlektüre.at)





**Firma** Gasthaus Berger  
**Gesellschaftsform** e.U.  
**Geschäftsführer** Helmut Berger  
**MitarbeiterInnen** 2  
**Standort** 3335 Weyer | Hollensteinerstraße 14  
**Telefon** +43 676 / 411 944 8  
**E-Mail** office@binbanberger.at  
**Homepage** www.binbanberger.at



Das Gasthaus Berger wird seit 1926 als Familienbetrieb geführt. 2012 wurde es von Helmut und Kristina Berger liebevoll renoviert. Die Wertschätzung gegenüber Lebensmitteln und deren ProduzentInnen ist unsere Philosophie. Wir kaufen viele Produkte für unsere bodenständige Küche im unmittelbaren Umfeld und halten unseren CO2-Fußabdruck so klein wie möglich.

FOTOS: © Berger



**Firma** Losbichler Bau GmbH  
**Gesellschaftsform** GmbH  
**Geschäftsführer** Christian Losbichler  
**MitarbeiterInnen** 12  
**Standort** 4463 Großbraming | Hintstein 42  
**Telefon** +43 07254 / 7491 oder +43 664 / 855 89 01  
**E-Mail** office@losbichler.at  
**Homepage** www.losbichler.at



Seit mehr als 2 Jahren sind wir darum bemüht, die baulichen Wünsche unserer KundInnen bestmöglich zu erfüllen. Unser Leistungsspektrum umfasst: Planung und Bauberatung, Neu-, Zu- und Umbauten, Fassaden- und Verputzarbeiten, Pflasterarbeiten, Außenanlagen sowie Reparaturen an Haus und Hof.

FOTOS: © Losbichler Bau GmbH



ALLE KOOPERATIONSPARTNER/INNEN ▶ auf [www.lebensraum-ennstal.at](http://www.lebensraum-ennstal.at)

### EINE 50JÄHRIGE ERFOLGSGESCHICHTE

Seit 1969 gibt es die Firma **WEBER-HYDRAULIK** in Losenstein. Und seit der Gründung befinden wir uns im ständigen Wachstum. Aktuell beschäftigt die Firma **WEBER-HYDRAULIK** 360 Mitarbeiter/innen (davon 30 Lehrlinge). Und es geht weiter, die Pläne für die nächste Ausbaustufe liegen schon bereit.

Diese Erfolgsgeschichte möchten wir heuer gemeinsam feiern. Daher laden wir am **14. September 2019** zu einem **TAG DER OFFENEN TÜR** ein. Von 10:00 – 15:00 Uhr kann das Werk besichtigt werden, es gibt Feuerwehrvorführungen, ein Kinderprogramm uvm.

**WIR WACHSEN UND SIND DAHER AUF DER SUCHE NACH MOTIVIERTEN MITARBEITER/INNEN**

[www.weber-hydraulik.com](http://www.weber-hydraulik.com)

### Malermeister HAIDER ANDREAS

**Firma** Malermeister Haider Andreas  
**Gesellschaftsform** Einzelunternehmen  
**Geschäftsführer** Andreas Haider  
**MitarbeiterInnen** 1  
**Standort** 3335 Weyer | Hollensteinerstraße 11  
**Telefon** +43 664 / 23 66 146  
**E-Mail** malerei-haider@gmx.at

Ich freue mich, Ihnen in meinem Betrieb folgende Leistungen anbieten zu können: Malerarbeiten, Fassadengestaltung, Kreativtechniken, Spachtelarbeiten, Gipskarton verspachteln, Lackierarbeiten, Naturschutzanstriche und Bodenbeschichtungen. Daneben erhalten Sie bei mir eine vielfältige Auswahl an Produkten für die Fischerei.

ALLE KOOPERATIONSPARTNER/INNEN ▶ auf [www.lebensraum-ennstal.at](http://www.lebensraum-ennstal.at)

FOTOS: © Haider

### MITARBEITER GESUCHT!

**EINRICHTUNGSPLANER UND -BERATER**

**IHRE AUFGABEN**

- Einrichtungsberatung und Betreuung von Kunden
- Möbeldesign & Konzeptplanung
- Verkaufsunterstützung

**DAS BRINGEN SIE MIT**

- guter Geschmack, Gefühl für Stil und Farben
- fundierte Ausbildung (Innenarchitektur, HTL, Tischler/-meister, etc.)
- Erfahrung mit CAD-Programmen (z.B. AutoCAD LT), gute EDV-Kenntnisse
- Teamfähigkeit und Kontaktfreudigkeit

**DAS ERWARTET SIE**

- eine sehr interessante und kreative Aufgabe mit Entscheidungsfreiheit
- sehr kollegiales Team
- leistungsgerechte Bezahlung ab € 1.900,- Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung natürlich möglich

*Wir freuen uns sehr über Ihre Bewerbung!*

Stöllberger GmbH T +43 (0) 72 55 / 44 45  
 A-4460 Losenstein E tischlerei@stoellnberger.com  
 Industriegebiet 2 www.stoellnberger.com

Staudinger GmbH T +43 (0) 72 52 / 760 08-0  
 A-4400 Steyr E tischlerei@staudinger.at  
 Dukartstraße 15 www.staudinger.at

### WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

**BETRIEBSLEITER/IN STV.** (ganzjährig oder Wintersaison)

**IHR PROFIL:**

- Mehrjährige Betriebserfahrung in einem öffentlichen Seilbahnbetrieb als Maschinist/in ODER
- Abschluss einer technischen Fachhochschule/eines Studienlehrganges oder bereits abgelegte Betriebsleiter/in-Prüfung
- Umsichtiges, verantwortungsbewusstes Handeln im Umgang mit Mitarbeitern und den anvertrauten Anlagen und Gerätschaften
- Ski/Snowboard Fahrkenntnisse

**UNSER ANGEBOT:**

- Ausbildung zum Betriebsleiter/in beim WIFI in Innsbruck
- Selbständiges Arbeiten
- Mitwirken im Aufbau eines zukunftsreichen Gesamtprojektes (Beschneigung, Sommerkonzept,...)

Mindestgehalt: € 2.500,00 brutto / Monat (Vollzeit)  
 Je nach Qualifikation und Erfahrung ist eine Überzahlung möglich.

MEHR DAZU AUF [www.forsteralm.com/jobs](http://www.forsteralm.com/jobs)

Forsteralm Betriebs GmbH Tel: 07353/346  
 Oberland 73/2 E-Mail: schigebiet@forsteralm.com  
 A-3334 Gafelnz Web: www.forsteralm.com

Senden Sie Ihre Bewerbung (inklusive Lebenslauf und Zertifikate/Ausbildungsnachweise) zH Frau Selina Großberger per Mail oder Post an:

FOTOS: © Haider

FOTOS: © Haider



# FUNDE ERZÄHLEN

## ARTEFAKTE IM NATIONALPARK KALKALPEN!

IM NATIONALPARK KALKALPEN KÖNNEN BEI WANDERUNGEN UND BERGTOUREN IMMER WIEDER HISTORISCHE GEGENSTÄNDE WIE SCHLACHTNÄGEL, HALTERUNGEN FÜR STEIGE UND ANDERES EISENZEUG GEFUNDEN WERDEN. HINTER JEDEM FUND VERBIRGT SICH EINE GESCHICHTE.

Das Gebiet des heutigen Nationalparks war über Jahrhunderte Lebensgrundlage vieler Generationen von Holzknechten, Flößern, Köhlern, Bergknappen und Sennerinnen. Nach der Schließung der Bergwerke, der Waldbahn, dem Rückgang der Almwirtschaft und der zunehmenden Technisierung in der Forstwirtschaft kehrte in das Waldgebiet Ruhe ein. In den folgenden Jahren eroberte die Natur die ehemals genutzten Flächen zurück. Geplante Projekte wie Kanonenschießplatz, Speicherkraftwerke und jüngst Windkraftanlagen konnten mit großem Widerstand und Einsatz der heimischen Bevölkerung abgewehrt werden.

Seit der Gründung des Nationalparks im Jahr 1997 entwickelt sich das Gebiet im Reichraminger Hintergebirge und Sengsengebirge zur letzten großen Waldwildnis Österreichs mit einer enormen Artenvielfalt. Eine Erfolgsgeschichte, die 2017 mit der Auszeichnung der UNESCO zum ersten Weltnaturerbe Österreichs gekrönt wurde.

### FUNDE ERZÄHLEN!

All diese Epochen haben ihre Spuren hinterlassen: Von Überresten mächtiger Klausbauwerke, ehemaliger Almhütten oder Bergwerke bis zu den Auswirkungen gewaltiger Naturereignisse, Hochwasser und Stürme. Wer aufmerksam durch das Gebiet wandert, kann die Spuren der Kultur- und Naturgeschichte entdecken und erleben.

Die Ausstellung „Funde erzählen! Artefakte im Nationalpark Kalkalpen“ ist bis Ende Oktober im Nationalpark Besucherzentrum Ennstal zu besichtigen.

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertag von 9:00 bis 14:00 Uhr



## Funde Erzählen!

Ausstellung Artefakte im Nationalpark Kalkalpen

Noch bis 31. Oktober 2019

Nationalpark Besucherzentrum Ennstal, 4462 Reichraming

Abwurfstangen, Knochen, historische Gegenstände und Überreste von Bauxitbergbau und Holzwirtschaft im heutigen Nationalpark Gebiet – hinter jedem Fund verbirgt sich eine Geschichte...



Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union



# KARL SCHILDBERGER

Als „richtige Traumgegend“ beschreibt der Ternberger seine Region, die er gerne mit dem Motorrad, dem Oldtimer oder dem Boot erkundet. Am Ennstal schätzt er vor allem die zahlreichen Freizeitmöglichkeiten, die kulinarischen Köstlichkeiten und die perfekte Mischung aus Natur und Infrastruktur.

„Ich bin in diesem Haus geboren“, sagt Karl Schildberger stolz, „und woanders zu leben, war für mich auch nie eine Option.“ Dafür fühlt sich der „waschechte“ Ternberger, wie er sich selbst bezeichnet, viel zu wohl in seinem Heimatort. „Wir sind hier ja praktisch im Paradies, wir müssen es nur sehen“, ist er überzeugt.

Als Arbeitgeber und Lehrlingsausbildner freut sich der Unternehmer auch über das große Potenzial, das er arbeitstechnisch für die Region sieht. „Wir hatten bisher großes Glück, meine Mitarbeiter sind ja quasi alle von hier.“ Neben der Arbeit ist es ihm aber auch äußerst wichtig, seine Freizeit auszuschnüpfen.

„Die Menschen sollten nicht immer nur dem Geld nachlaufen, sondern sich einfach mehr Zeit zum Leben nehmen.“

„Jeden Tag ein Stückchen Himmel“, lautet daher auch das Motto, dem der Genießer folgt. Dieses Stückchen Himmel holt er sich entweder wortwörtlich, wenn er mit dem Gleitschirm in luftige Höhe aufsteigt, bei einer beschaulichen Bootsfahrt auf der Enns oder auch einfach nur beim gemütlichen Zusammensitzen mit Freunden in einer der zahlreichen Gaststätten in der Umgebung. Auch der Schoberstein ist als Ternberger Hausberg ein allzeit beliebtes Ausflugsziel. „Meinen ältesten Sohn habe ich sogar noch vor seiner Taufe geschnappt und bin mit ihm auf den Schoberstein gegangen“, lacht der Elektriker.

Und was wünscht sich ein nach eigenen Angaben „wunschlos glücklicher“ Mensch für seine Heimatregion? Da denkt er in erster Linie an einen besseren Anschluss zur Außenwelt oder den Ausbau der Wanderwege an der Enns. „So kleinere Attraktionen wären schon wichtig, damit Leute herkommen und auch hierbleiben.“ Allzu viel würde er aber nicht verändern wollen. „Das Ennstal ist lebenswert, so wie es ist.“

„DA WILL ICH SEIN, weil hier meine Freunde und Bekannten leben. Den Lebensabend auf einer einsamen Insel zu verbringen, das wäre nichts für mich.“



TERNBERG

lebensraum ennstal

„NEHMT EUCH MEHR ZEIT ZUM LEBEN!“

KARL SCHILDBERGER  
Lehrlingsausbildner und Paragleiter

www.lebensraum-ennstal.at





# Da will ich schneller sein!

Warum der Breitbandausbau für uns alle wichtig ist

DAS INTERNET IST EIN ORT VOLLER CHANCEN UND MÖGLICHKEITEN, EINE QUELLE FÜR INFORMATIONEN, EIN PLATZ FÜR UNTERHALTUNG UND KOMMUNIKATION UND EIN WICHTIGES WERKZEUG IN DER ARBEITSWELT. UNERLÄSSLICH FÜR ALL DIE NUTZUNGSMÖGLICHKEITEN IST JEDOCH EINE SCHNELLE UND SICHERE DATENVERBINDUNG. UND FÜR DIESE VERBINDUNG KANN EIN GLASFASERANSCHLUSS BIS ZUM EIGENEN HAUSHALT SORGEN.

## WOZU GLASFASER?

Der Ausbau der Breitbandinfrastruktur und damit einhergehende schnelle Datenverbindungen sind Themen, die uns alle betreffen. Der Anschluss an das Glasfasernetz birgt dabei viele Vorteile. Glasfaser deckt unseren derzeitigen Bedarf und ist den Anforderungen der nächsten Jahrzehnte gewachsen. Sie bietet eine konstante Übertragungsqualität, führt zu keinerlei elektromagnetischer Strahlung und funktioniert störungsfrei bei Feuchtigkeit, Temperaturschwankungen und Blitz.

## SCHNELLES INTERNET ALS LEBENSADER

Die Digitalisierung schreitet zügig voran und vieles, was heute noch Zukunftsmusik ist, wird bald Teil unserer Gegenwart sein. Aber auch jetzt gibt es schon zahlreiche Gebiete, die eine Versorgung mit schnellem Internet voraussetzen.

E-Learning ist für SchülerInnen, StudentInnen und für alle, die sich weiterbilden wollen, ein Bereich, der ohne eine hohe Datenrate kaum umsetzbar ist. Wer im Homeoffice arbeiten möchte, kann dies nur mit schneller und stabiler Verbindung zum Internet tun. Die Bildtelefonie ist besonders für jene wichtig, deren Freunde und Familie sich im Ausland aufhalten. Viele 24-Stunden-PflegerInnen wünschen sich eine Arbeitsstelle, die es ihnen ermöglicht, mit ihrer Familie in Kontakt zu bleiben. Die Smart-Home-Technologie ist ein Bereich, der bereits jetzt zahlreiche Möglichkeiten bietet, aber nur mit zuverlässiger Datenübertragung realisierbar ist. Digitales Fernsehen, Video- und Musik-Streaming-Dienste sowie interaktive Spiele benötigen eine gewisse Bandbreite, um uns verlässlich Unterhaltung auf Abruf zu bieten. Auch die Landwirtschaft ist längst keine analoge Idylle mehr, hier

schreitet die Digitalisierung ebenfalls voran und verlangt eine Internetverbindung, die Daten rasch und zuverlässig überträgt. Und natürlich ist eine schnelle, leistungsfähige Internetverbindung für viele Unternehmen unverzichtbar, um langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben.

Wie wichtig der Auf- und Ausbau der Breitbandinfrastruktur ist, bestätigt auch Sarah Radinger, Leiterin der WKO Steyr: „Unternehmen und auch die Bevölkerung im ländlichen Raum brauchen die gleichen Übertragungsgeschwindigkeiten wie jene im Zentralraum. Ansonsten werden Anreize, außerhalb der Zentralräume zu investieren, zu arbeiten und zu wohnen, immer geringer.“ Der Zugang zu schnellem und zuverlässigem Internet trägt somit dazu bei, dass wir auch weiterhin sagen können: „Da will ich sein! – Und da will ich bleiben!“

**Der Aus- und Aufbau des Glasfasernetzes bzw. der Breitbandausbau ist in den Lebensraum-Ennstal-Gemeinden unterschiedlich weit vorangeschritten. Informationen zu den Möglichkeiten eines Breitbandanschlusses für Ihr Zuhause erhalten Sie bei den Gemeindeämtern oder örtlichen Anbietern.**

### WAS BEDEUTET BREITBAND?

Das ist ein Zugang zum Internet mit hoher Übertragungsrate. Ab 30 Mbit/s spricht man von schnellem Breitband.

### WAS SIND GLASFASERKABEL?

Das sind Lichtwellenleiter, die hohe Reichweiten und Übertragungsraten erreichen.

### WAS BEDEUTET FTTH (FIBER TO THE HOME)?

FTTH bedeutet, dass die Glasfaser bis zum Haus verlegt wird.

# DA WILL ICH ARBEITEN

Berufswege im Ennstal

**Name:** Johannes Ehrenhuber / Raphael Körber  
**Alter:** 18 Jahre / 22 Jahre  
**Beschäftigt bei:** CAE Expert Group GmbH  
**Seit:** Herbst 2018 / Jänner 2019  
**Funktion:** Lehrling  
 Applikationsentwickler - Coding



## JOHANNES UND RAPHAEL, INWIEFERN UNTERSCHIEDET SICH EUER WERDEGANG?

**Johannes:** Vor meiner Lehre besuchte ich die HTL in Steyr. In der Schule merkte ich aber, dass ich mir mehr Praxis wünsche und habe überlegt, welche Alternativen es für mich gibt. Dabei bin ich auf die Firma CAE Expert Group GmbH gestoßen und habe mich mit Jürgen Felberbauer in Verbindung gesetzt. Ich durfte ein paar Tage schnuppern und anschließend im Herbst 2018 ein Praktikum machen. Dann schauten wir gemeinsam, welche Ausbildung für mich infrage kommen würde. Jetzt absolviere ich eine verkürzte Lehre zum Applikationsentwickler - Coding und das ist perfekt für mich.

**Raphael:** Nach der Schule wollte ich IT-Techniker werden. Damals war aber keine passende Stelle frei, daher entschied ich mich für eine Ausbildung zum Kunststofftechniker bei der Firma Lottmann Fensterbänke GmbH. Im Zuge meiner Lehre durfte ich in vielen verschiedenen Bereichen mitarbeiten und hatte auch die Chance, mich in der Betriebstechnik weiterzubilden. Nach dem Zivildienst bot mir die Firma Lottmann an, als Schichtführer-Stellvertreter zu arbeiten. Obwohl das ein tolles Angebot war, entschied ich mich dagegen und absolvierte stattdessen das Unternehmensgründerprogramm, um mich danach selbstständig zu machen. Leider war dies dann aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich. Durch Bekannte erfuhr ich von der Möglichkeit, über die Stiftung der Automotive Solutions GmbH eine Lehre zu machen. Im Erstgespräch stellten wir fest, dass die Firma CAE Expert Group GmbH das Richtige für mich wäre. Daraufhin vereinbarten wir ein Bewerbungsgespräch, das wie man sieht, positiv verlaufen ist. Nun absolviere ich ebenfalls eine verkürzte Lehre.

## WAS SCHÄTZT IHR BESONDERS AN EUREM ARBEITSPLATZ BEI DER CAE EXPERT GROUP GMBH?

**Johannes:** Hier ist es sehr familiär und ich fühle mich sehr wohl. Wir haben alle die gleichen Interessen und ziehen an

einem Strang. Man hilft mir, meine Stärken zu fördern und an meinen Schwächen zu arbeiten. Wenn ich Fragen habe, ist immer ein Kollege da, der mir hilft. Von Beginn an wurde ich in Projekte miteinbezogen und man hat mir gezeigt, dass ich Verantwortung übernehmen muss. Zugleich genieße ich aber auch viele Freiheiten. Ich bin sehr glücklich mit meiner Lehre, und dass es mir hier gut geht, merkt man mir an.

**Raphael:** Ich bin von Anfang an super aufgenommen worden. Es ist toll, dass wir gewisse Freiräume haben und Stärken individuell gefördert werden. Zum Beispiel darf ich meine Kenntnisse im Bereich der Videoproduktionen im Marketing einbringen und konnte so in einem weiteren Aufgabenbereich Fuß fassen.

## WIE SEHEN EURE ZUKUNFTSPÄNE AUS?

**Johannes:** Natürlich möchte ich meine Ausbildung abschließen. Ich wünsche mir, dass mir das Programmieren in Fleisch und Blut übergeht, damit ich bald eigene Ideen umsetzen kann. Und selbstverständlich möchte ich ein Teil der CAE-Expert-Group-Familie bleiben.

**Raphael:** Ich möchte weiterhin in beiden Bereichen, Marketing und Programmieren, tätig sein, da sich die Sparten gut ergänzen. Und ich freue mich darauf, bei der CAE Expert Group GmbH an neuen Herausforderungen zu wachsen! Abschließend möchte ich mich auch bei der Firma Lottmann Fensterbänke GmbH für die super Ausbildung bedanken, weil auch sie dazu beigetragen hat, mich zu dem Menschen zu machen, der ich jetzt bin.

365 Unternehmen im Ennstal beschäftigen MitarbeiterInnen. Diese Serie zeigt, wie verschieden die ArbeitnehmerInnen und ihre Berufswege sind und wie viele individuelle Möglichkeiten und kreative Lösungen die Ennstaler Betriebe ihren Beschäftigten bieten können.

## BOHEMIAN RHAPSODY

SA, 3. AUGUST Einlass: 20 Uhr Kutschenmuseum Gruber, Großraming  
SA, 10. AUGUST Einlass: 20 Uhr Gasthaus Geiger, Laussa

USA, GB, 2018, 135 min. / Regie: Bryan Singer

„Bohemian Rhapsody“ ist eine fulminante Feier von Queen, ihrer Musik und ihrem außergewöhnlichen Leadsänger Freddie Mercury, der Klischees trotzte und mit Konventionen brach, um einer der beliebtesten Entertainer weltweit zu werden.

Für Fans von Freddie Mercury und Queen ist das elektrisierend-nostalgische Musik-Biopic „Bohemian Rhapsody“ ein Muss, um die alte Zeit wieder aufleben zu lassen.



## DAS FAMILIENFOTO

SA, 6. JULI 20:30 Uhr (spätere Beginnzeit!) Kino Großraming

F 2018, 98min / Regie und Drehbuch: Cécilia Rouaud

Eine feinsinnige und warmherzige Komödie über das Zusammenfinden einer Familie, voller Humor, Zärtlichkeit und Fantasie.

FOTO: © „Bohemian Rhapsody“: Centfox Film Austria, „Das Familienfoto“: Thimfilm

## Impressum

**Blattlinie:** Wir setzen uns für die regionalen Werte, Lehre, Aus- und Weiterbildung, FacharbeiterInnen, regionale Arbeitsplätze, regionale Aktivitäten, regionale Gewerbebetriebe und regionalen Konsum ein.

**Herausgeber:** Initiative Lebensraum Ennstal; [www.lebensraum-ennstal.at](http://www.lebensraum-ennstal.at)  
Eine Kooperation bestehend aus Wirtschaftstreibenden, Schulen und Gemeinden des Ennstals, dem TDZ Ennstal, der WKÖ, dem Regionalmanagement OÖ und der Leader Region Nationalpark OÖ Kalkalpen.

**Projekträger und Projektentwicklung:** Technologie- und Dienstleistungszentrum Ennstal GmbH, Eisenstraße 75, 4462 Reichraming

**Für den Inhalt verantwortlich:** Erika Lottmann, Sprecherin der Initiative, Reichraming

**Layout & Design:** Judith Köster, Grafikdesign, [www.die-judith.at](http://www.die-judith.at), Ternberg

**Druck:** Druckerei Haider, Schönau i.M., [www.haider-druck.at](http://www.haider-druck.at)

**Auflage:** 10.000 Stück, erscheint vierteljährlich

Finanziert mit Druckkostenbeiträgen & Eigenmitteln der Kooperation.

powered by



### UP TO DATE mit dem Infokanal Ennstal

Empfangbar in Weyer, Gaflenz, Großraming, Reichraming und Losenstein über das Kabel-TV!

### Nächste Ausgabe: 19. September 2019

in Ihrer Bezirks-Rundschau

Die Initiative Lebensraum Ennstal auf Facebook!



### scho laung NIMMA G'HEART:

pritschn

#### auf guat Deutsch:

**planschen, mit Wasser spielen, umherspritzen**  
Ein lautmalerisches Wort, dass der Duden als österreichische und bayrische Form zu „planschen“ anführt.

Besonders Kinder können Stunden damit verbringen zu pritschn, bis man die Mama rufen hört „Jetzt duads is daun oba midn pritschn!“

Vorschläge und alternative Übersetzungen bitte an [magazin@lebensraum-ennstal.at](mailto:magazin@lebensraum-ennstal.at)

### DIE ZAHL IM QUARTAL

2019

479.651

Soviele Besucher hatte das **FREI.sicht.BAD Großraming** seit der Eröffnung 1979 bis Saisonende 2018.

[WWW.FREISICHTBAD.AT](http://WWW.FREISICHTBAD.AT)